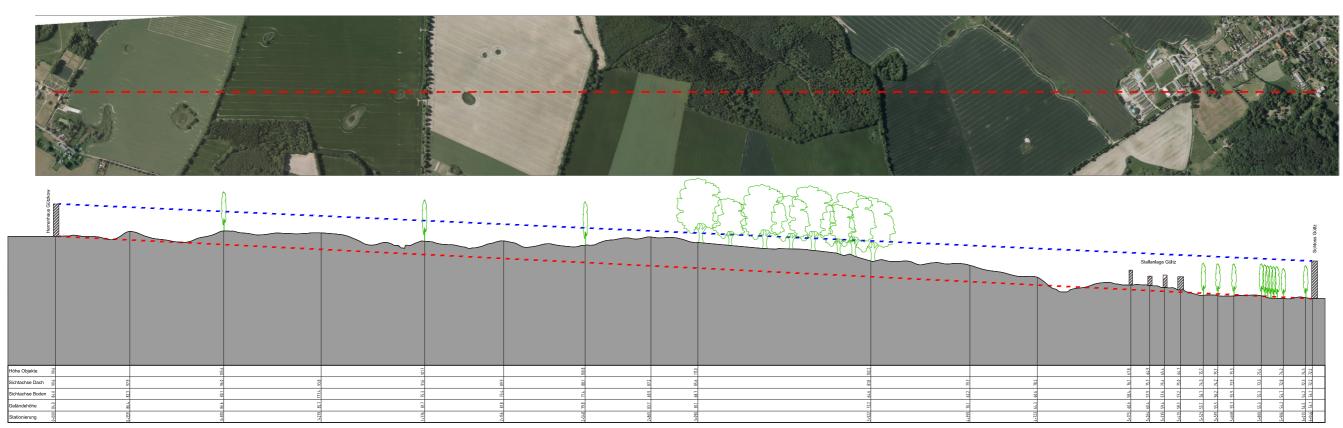
Panoramafoto auf Höhe des Turms über den südöstlichen Bereich mit den von Lenné in einem undatierten Plan eingezeichneten Sichtachsen
Die Bebauung am Schäferdamm liegt innerhalb der Sichtachse Ost. Diese wird derzeit durch Bäume östlich des Schäferdamms begrenzt. Ein Ausblick in die Landschaft ist derzeit nicht möglich.
Die südliche Sichtachse über den Schlossteich endet am südlichen Rand der Freifläche hinter dem mitten in der Sichtachse befindlichem Gebäude durch die Gehölze des Hirschparks.



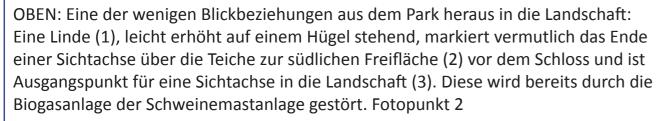












RECHTS: Der Hirschpark stellt sich als eine geschlossene Gehölzfläche dar. Kleinere Teilbereiche wurden gezielt mit Fichten aufgeforstet, der weitaus größere Teil unterlag vermutlich der freien Sukzession und ist daher von dichtem Pappelaufwuchs geprägt. Das Bild rechts oben verdeutlicht die Dichte der Gehölze, Sichtachsen zum Schloss existieren hier nicht. Rechts unten zeigt den rückwärtigen Blick. Sichtbeziehungen in die Landschaft sind nicht möglich. Fotopunkt 3



Der rückwärtige Blick auf die südliche Sichtachse ausgehend vom Schäferdamm zum Schloss zeigt die Unterbechung durch die am Schäferdamm befindlichen Gehölze.







Die mit einem Weg vom Schäferdamm in den Hirschpark endende Sichtachse ist durch Gebäude, Garagen und Schuppen beeinträchtigt. Fotopunkt 4